

DONNERSTAG | 02.10.2014

ab 12:30 Uhr Foyer	Registrierung
14:00 – 15:30 Uhr Raum 00/0030	ERÖFFNUNG MALTE HAGENER
	KEYNOTE I Moderation: Angela Krewani POST-IP AESTHETICS CORNELIA SOLLFRANK (Dundee)
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause

16:00 – 18:00 Uhr SESSION 1

<p>1.1 Panel Raum 00/0070</p> <p>GENRE UND ZENSUR Moderation: Peter W. Schulze</p> <p>Zensur und Subversion: Funktionen des Genrekinos während der Militärdiktatur in Brasilien PETER W. SCHULZE (Bremen)</p> <p>Allegorien der Apartheid: Genre, Zensur und medienkulturelle Fluchtlinien IVO RITZER (Mainz)</p> <p>Die Rolle thematischer Zensur im Genrefilm: Das Thema Nationalsozialismus im deutschen Veröffentlichungskontext FLORIAN MUNDHENKE (Leipzig)</p> <p>Film, Geschichte und Kulturpolitik unter der Franco-Diktatur in Spanien: Zur Zensur und politischen Instrumentalisierung des Historienfilms FERNANDO RAMOS (Leipzig)</p>	<p>1.2 Panel Raum 00/0080</p> <p>VERFAHRENSABHÄNGIGKEITEN. ZUR FILMISCHEN PERFORMANZ DES RECHTS Moderation: Ute Holl</p> <p>Liar, Liar. Über Courtroom-Komödien SULGI LIE (Berlin)</p> <p>Close-Up, oder: Das Recht auf einen Platz im Film (Kiarostami, Makmalbaf) MATTHIAS WITTMANN (Basel)</p> <p>Cinematic Justice. Über Cine-Gerichte DANIEL ESCHKÖTTER (Weimar)</p>	<p>1.3 Panel Raum +1/0030</p> <p>VOM RECHT AUF TEILHABE AM TEXT: BORGEN UND BEANSPRUCHEN IN ONLINE-FANDOMS Moderation: Julia Eckel</p> <p>»Please don't sue«: Zum fankulturellen Umgang mit kontingenten Rechtsnormen SOPHIE G. EINWÄCHTER (Mannheim)</p> <p>And again – whose text is it anyway? Zum Spannungsverhältnis zwischen offiziellen und inoffiziellen Texten VERA CUNTZ-LENG (Tübingen)</p> <p>Die spielen doch nur – ethische und ästhetische Probleme des Online-Unterhaltungsmediums »Let's Play« TOM REISS (München)</p>	<p>1.4 Panel Raum +2/0110</p> <p>DIGITALITÄT /J. RECHT – REDUNDANZEN UND FRIKTIONEN DIGITALER RECHTSORDNUNGEN Moderation: Christina Bartz</p> <p>»Alles, was Recht ist!« – Historisch-Theoretisches zum Verhältnis von Digitalität und Recht und eine kleine Archäologie von Open Science MATTHIAS KOCH (Paderborn)</p> <p>Verteilte agency in digitalen Medien. Let's play-Videos und das Urheberrecht TIMO KAERLEIN (Paderborn)</p> <p>»Harden the Fuck up!« Virtuelle Welten und die Durchsetzbarkeit des Rechts CHRISTIAN KÖHLER (Paderborn)</p> <p>Einzelfall in Serie: Supercuts MONIQUE MIGGELBRINK (Paderborn)</p>	<p>1.5 Panel Raum +2/0100</p> <p>GIFT ALS MEDIUM Moderation: Christine Hanke</p> <p>Wie die Gifte fliegen lernten. Schädliche Stoffe im Alltag des 19. Jahrhunderts und die europäische Öffentlichkeit BETTINA WAHRIG (Braunschweig)</p> <p>Giftmörderinnen vor Gericht – Die Typisierung von Angeklagten in den Medien zwischen 1750 und 1850 JULIA SAATZ (Braunschweig)</p> <p>»She will be hanged after three clear Sundays« ANKE ZECHNER (Braunschweig)</p> <p>Das Recht auf Gift. Filmische Legitimationsdiskurse des Giftmörders HEIKE KLIPPEL (Braunschweig)</p>	<p>1.6 Panel Raum +2/0090</p> <p>FILM-/RECHTSdokumente: DOKUMENTARFILME IM SPIEGEL DEUTSCHEN RECHTS Moderation: Ursula von Keitz</p> <p>Zensierte Wirklichkeiten: Die institutionelle Einflussnahme auf den Dokumentarfilm in der BRD PHILIPP BLUM (Marburg)</p> <p>Die Kamera vor Gericht. Film- und Fernsehdokumentationen über Gerichtsverfahren in Deutschland im Spiegel des A/V-Aufnahmeverbots von 1964 GÖTZ LACHWITZ (Konstanz)</p> <p>Inszenierte Emanzipation? Zur Rechtssituation der Frau im DEFA-Dokumentarfilm der siebziger Jahre NATHALIE KARL (Konstanz)</p>
<p>1.7 Workshop Raum 00/0020</p> <p>WISSENSCHAFTLICHES PUBLIZIEREN IM OPEN ACCESS: STATUS QUO UND STRATEGIEN</p> <p>ULRIKE BERGERMANN (Braunschweig), DAGMAR BRUNOW (Hamburg/Växjö), NATASCHA DRUBEK-MEYER (Regensburg), MALTE HAGENER (Marburg), VINZENZ HEDIGER (Frankfurt), RAMÓN REICHERT (Wien)</p>	<p>1.8 Treffen Raum +1/0120</p> <p>AG MEDIEN UND KUNST</p>	<p>1.9 Treffen Raum +1/0040</p> <p>AG FOTOGRAFIEFORSCHUNG</p>			

18:30 – 20:00 Uhr Alte Universität / Aula	<p>PODIUMSDISKUSSION PERSPEKTIVEN AUF EIN WISSENSCHAFTSFREUNDLICHES URHEBERRECHT Moderation: Thomas Thiel (FAZ)</p> <p>GEORGIOS GOUNALAKIS (Medienrecht, Universität Marburg) PAUL KLIMPEL (Rechtsanwalt, iRights Lab Kultur), RAINER KUHNEN (Informatik und Informationswissenschaft, Universität Konstanz, Aktionsbündnis Urheberrecht) THEDEL VON WALLMODEN (Verleger, Wallstein Verlag GmbH)</p>
---	---

ab 20:00 Uhr Alte Universität / Kreuzgang	Empfang
---	---------

FREITAG | 03.10.2014

9:30 – 11:30 Uhr SESSION 2

<p>2.1 Panel Raum 00/0070</p> <p>TECHNIK UND MEDIEN IM GERICHTSSAAL Moderation: Jens Ruchatz</p> <p>Im Namen von Xerox. Recht und Bildung im Reich der Kopiermedien THORSTEN LORENZ (Heidelberg)</p> <p>Echt oder Unecht? – Strategien des Beglaubigens von Dokumenten MARC-ROBIN WENDT (Berlin)</p> <p>Digitale Akten: Virtuelle Medien des Rechts OLIVER RUF (Furtwangen)</p> <p>Lügendetektion per Neuroimaging im Deutungskontext visuell-maschineller Expertise und die veränderte Medialität einschlägiger rechtlicher Praxen SIMON EGBERT (Bremen)</p>	<p>2.2 Panel Raum +2/0090</p> <p>THEORIE. INTERFERENZEN VON RECHTS-, MEDIEN- UND BILDWISSENSCHAFT Moderation: Remberth Hüser</p> <p>Rechtliche und mediale Geltung JOCHEN VENUS (Siegen)</p> <p>Internetregulierung mit Luhmann (Jurist & Medientheoretiker) CARSTEN ZORN</p> <p>Sicherheit im Recht: Über die Medialität des Möglichen SUSANNE KRASMANN (Hamburg)</p> <p>Zum Konzept der Rechtsvisualisierung bei Friedrich Lachmayer. Versuch einer medienwissenschaftlichen Verortung PETER KOVAL (Berlin)</p>	<p>2.3 Panel Raum +1/0120</p> <p>HYBRIDE KUNST(WERKE) – MULTIPLE FORMEN DER URHEBERSCHAFT Moderation: Marie-Luise Angerer</p> <p>Digitale Kunst – Urheberschaft zwischen Archiv, Software, Künstler ANGELA KREWANI (Marburg)</p> <p>Kollektive Autorschaft? Eine kurze Geschichte der multimedialen Sprachkunst und ihrer Urheber CHRISTIANE HEIBACH (Basel/Karlsruhe)</p> <p>Wer sind die Künstler/-innen, wo ist die Kunst? Zum Werkbegriff partizipatorischer Kunst IRENE SCHÜTZE (Mainz)</p> <p>Praktiken verteilter Autorenschaft in der Videokunst SAMANTHA SCHRAMM (Konstanz)</p>	<p>2.4 Panel Raum +1/0030</p> <p>ROUTEN UND ROUTINEN – KOORDINATEN DES KÖRPERS IN »NEUEN RÄUMEN« Moderation: Stefan Rieger</p> <p>Das Gesetz und die medientechnische Vermessung des Körpers RICKY WICHUM (Freiburg)</p> <p>Nullbelastung als Normsetzung: Die NASA Neutral Body Posture DAWID KASPROWICZ (Lüneburg)</p> <p>(Wohn-)Raum und Media. Eine Strategie der Verbindung. ANNEKE JANSSEN (Lüneburg)</p> <p>Individuation und Kontrolle – »Unterwegs sein« nach Überwachungstechnologien MICHAEL ANDREAS (Bochum)</p>	<p>2.5 Panel Raum +2/0100</p> <p>GERECHTIGKEIT, GESCHLECHT, GEFÜHL – AUDIOVISUELLE INSZENIERUNGEN VON VERHANDLUNGS- UND URTEILSPROZESSEN Moderation: Matthias Christen</p> <p>Gender vor Gericht – Zum Einspruch der audiovisuellen Populärkultur SARAH-MAI DANG (Berlin)</p> <p>»A part of justice being done« – Gerechtigkeit als Gefühlserleben im Courtroom Drama JAN-HENDRIK BAKELS (Berlin)</p> <p>Gerechtigkeit als Ansichtssache – Subjektives Urteilsvermögen und augenscheinliche Beweismittel in filmischer Reflexion SANDRA LUDWIG (Hamburg)</p>	<p>2.6 Panel Raum 00/0020</p> <p>SITUATING LAW AND MEDIA. MEDIEN DER ACCOUNTABILITY V Moderation: Gabriele Schabacher</p> <p>Im Parlament der möglichen Medienpraktiken. Zur Situierung der Netzneutralitätskontroverse SEBASTIAN GIESSMANN (Siegen)</p> <p>Fan Fiction: Normative Implikationen eines aktuellen Medienphänomens NADINE KLASS (Siegen)</p> <p>Die Zurechnung des Schaffens. Informelles Urheberrecht und seine Durchsetzung auf Twitter JOHANNES PASSMANN (Siegen)</p> <p>Regulierungen des Ungewissen. Situierete und mediale Prüfungen im Rahmen der Finanzaufsicht CORNELIUS SCHUBERT (Siegen)</p>
<p>2.7 Workshop Raum +1/0040</p> <p>RECHT AUF RECHTE. REFUGEE-PROTESTE, REPRÄSENTATION UND DIE GRENZEN EUROPAS Moderation: Ulrike Bergemann</p> <p>MAJA FIGGE (Oldenburg), NANNA HEIDENREICH (Braunschweig), HEDWIG WAGNER (Weimar)</p>	<p>2.8 Arbeitstreffen Raum +1/0010</p> <p>AG FILMWISSENSCHAFT</p>	<p>2.9 Arbeitstreffen Raum 00/0080</p> <p>AG FERNSEHGESCHICHTE UND TELEVISION STUDIES</p>	<p>2.10 Arbeitstreffen Raum +2/0110</p> <p>KOMMISSION URHEBERRECHT UND MEDIENWISSENSCHAFT</p>		

11:30 – 12:00 Uhr	Kaffeepause
-------------------	-------------



TAGUNG & THEMA

Die Gesellschaft für Medienwissenschaft veranstaltet jährlich eine Tagung zur Diskussion aktueller Themen des Fachgebiets und theoretischer sowie methodischer Entwicklungen der Medienwissenschaft. Neben der Präsentation von Forschungsergebnissen bietet die Tagung Möglichkeiten zum persönlichen Austausch und zur Auseinandersetzung mit wissenschaftspolitischen Fragen.

Die diesjährige Jahrestagung wird ausgerichtet vom Institut für Medienwissenschaft der Philipps-Universität Marburg und findet vom 02. bis 04. Oktober 2014 statt.

Das diesjährige Tagungsthema „Medien | Recht“ fragt sowohl nach der Begründung und Legitimation des Medialen im Allgemeinen wie, spezifischer, nach den Gesetzen, Normen und Texten, die von juristischer Seite aus die Medialität der Welt geprägt haben. An der Schnittstelle dieser beiden Felder liegt somit ein Themenkomplex, der theoretische, historische und analytische Fragen aufwirft, aber auch ganz konkret ebenso praktische wie politische Interventionen erfordert.

Weitere Informationen sind zu finden unter:
www.gfm2014.de
www.gfmedienwissenschaft.de
www.uni-marburg.de/fb09/medienwissenschaft

VERANSTALTUNGSRORTE

- Hörsaalgebäude
Biegenstraße 10
35037 Marburg
- Alte Universität
(Alte Aula / Kreuzgang)
Lahnstr 3
35037 Marburg
- Nachtsalon
Bahnhofstraße 31A
35037 Marburg



3.1 Panel | *Raum +1/0120***WER HAT DAS RECHT AN SEINEM BILD? FILM- UND ANDERE URHEBER**

Moderation: tba.

Was ist ein Werk und wer ist ein Filmmurheber?

JÜRGEN KASTEN (Berlin)Filmische Grenzräume des Rechts
CHRISTA PFAFFEROTT (Hamburg)Ändern Facebook, Instagram und Co. das Recht am eigenen Bild?
DANIEL LIBERTUS (Marburg)3.2 Panel | *Raum +1/0030***POLITIK, STAAT, ZENSUR (UND FILM)**

Moderation: Karl Prümml

Prekäre Selbst- und Fremdbilder nach dem Ersten Weltkrieg

BRIGITTE BRAUN (Trier)

Der Fall A CLOCKWORK ORANGE: Der British Board of Film Censors, Kommunalverwaltungen und die britische Zivilgesellschaft der frühen 70er Jahre

PETER KRÄMER (Norwich)

Zwischen Recht und Rache: Transformation von Rache-narrativen im Hollywoodkino nach 9/11

LIA MUSITZ (Wien)3.3 Panel | *Raum +2/0100***LAW IS A MATTER OF INTERPRETATION. EMERGENTE (UN-)RECHTSORDNUNGEN IN NEUEREN US-SERIEN**

Moderation: Anna Grebe

Abseits der sozialen Ordnung. Solidarität, Ehre und Recht in SONS OF ANARCHY

MONIKA WEISS (Marburg)

»Trust in me. I am always watching«. Recht und Unrecht in PERSON OF INTEREST

SVEN STOLLFUSS (Mannheim)

»No limits, no rules, how is that not a better world?« Recht und REVOLUTION

FELIX KIRSCHBACHER (Mannheim)3.4 Panel | *Raum 00/0070***MEDIEN VOR GERICHT**

Moderation: Fabian Steinhauer

Welchen »truth claim« erhebt der Film?

UTE HOLL (Basel)

Theater des Rechts: Medien im Wandel, Justiz im Übergang

ALEXANDRA KEMMERER (Berlin)

Computer und Recht

MARKUS KRAJEWSKI (Basel)3.8 Arbeitstreffen | *Raum +2/0110***AG MEDIENINDUSTRIEN**3.5 Panel | *Raum +1/0010***NS-PROZESSE IM BUNDES-DEUTSCHEN FERNSEHEN**

Moderation: Andreas Dörner

EINE EPOCHE VOR GERICHT. Der Eichmann-Prozess im bundesdeutschen Fernsehen

JUDITH KEILBACH (Utrecht)

Geschichte vor Gericht. Die west-deutsche Fernsehberichterstattung über den Auschwitz- und den Majdanek-Prozess

SABINE HORN (Bremen)

Kollektives Ereignis und das Fernsehen als Gedächtnis. Eberhard Fechners dreiteiliger Fernsehfilm DER PROZESS (1984)

KNUT HICKETHIER (Hamburg)3.9 Arbeitstreffen | *Raum +2/0090***AG MEDIENWISSENSCHAFT UND POLITISCHE THEORIE**3.6 Panel | *Raum 00/0080***TECHNIK, PATENTE, (GESPERRTER) ZUGANG ZU WISSEN. GESCHICHTLICHE PERSPEKTIVEN 1900 BIS HEUTE**

Moderation: tba.

Roy J. Pomeroy, Dunning Process Co., Inc., and Paramount Public Corporation vs. Warner Bros. Pictures, Inc., Vitaphone Corporation, and Frederick Jackman. Zur Rolle von Patenten bei der Einführung der Rückprojektion

BIRK WEIBERG (Zürich)

Recordable, Portable, Digital. Zum kulturellen Spannungsverhältnis von Kopie und Original am Beispiel der MiniDisc

CHRISTIAN SCHÖNHOLZ (Marburg)

Kulturelle Ökonomie und Urheberrecht im Zeitalter der digitalen Mediamorphose der Musik

STEFFEN LEPA (Berlin)3.7 Info-Veranstaltung | *Raum 00/0020***INFORMATIONSVANSTALTUNG DFG****CLAUDIA ALTHAUS** (Bonn), **HERMANN KAPPELHOFF** (Berlin), **ERHARD SCHÜTTPELZ** (Siegen)

13:30 – 14:30 Uhr

Mittagspause

14:30 – 16:30 Uhr

4.1 Panel | *Raum +2/0090***KOLLEKTIVE AUTORSCHAFT, ARCHIVE (FILM, MUSIK, WISSENSCHAFT)**

Moderation: Vinzenz Hediger

The Realbook – Faking, Sampling und Copyright

HEKTOR HAARKÖTTER (Köln)

Vom Urheber zur Crowd, vom Werk zur Version, vom Schutz zur Öffnung? Wissenschaftliches Publizieren in digitalen Medien

THOMAS ERNST (Duisburg-Essen)

The Greatest Films Never Seen: The Audiovisual Archive, Copyright Ownership and the Historical Narrative

CLAUDY OP DEN KAMP (Plymouth)

Kollektive Videopraxis als Wissenszeugung – Digitalisierung und Archivpolitik im Zeichen des Urheberrechts

DAGMAR BRUNOW (Hamburg/Växjö)4.7 Workshop | *Raum 00/0080***OUT OF CONTROL – GRENZEN DER KONTROLLGESELLSCHAFT?****TOBIAS CONRADI** (Braunschweig), **OLIVER LEISTERT** (Paderborn), **THEO RÖHLE** (Braunschweig), **THOMAS WAITZ** (Braunschweig)4.2 Panel | *Raum +1/0030***REMIXKULTUR, MEDIEN-PRAKTIKEN ZWISCHEN KREATIVITÄT UND RECHTLICHER RESTRIKTION**

Moderation: Susanne Regener

Remix-Akteure in der visuellen Kultur

SUSANNE REGENER (Siegen)

Remix als Widerstandsform. Ein medienhistorischer Rückblick

ANETT HOLZHEID (Siegen)

Vom Remix zum Referentialismus

FELIX STALDER (Zürich)

Mehr Remix, mehr Probleme? Rechtliche Regelung von Remixkultur im digitalen Zeitalter

LEONHARD DOBUSCH (Berlin)4.3 Panel | *Raum +1/0110***DAS RECHT AUF DEN FILM?**

Moderation: Volker Pantenburg

DEFA – der Streit um die staats-sozialistischen Ansprüche auf den Film, seine Produktion und Ästhetik

CHRISTIAN PISCHEL (Berlin)

Godard und das Bildrecht

MATTHIAS GROTKOPP (Berlin)

Das Recht auf den unterschlagenen Film: Filmbörsen und Fan-kultur in den 1990er-Jahren

TOBIAS HAUPTS (Berlin)

Modulationen des Rechtsempfindens: Die Inszenierungsstrategien von Anti-Video-Piracy-Spots

THOMAS SCHEERER (Berlin)4.4 Panel | *Raum 00/0020***ZIRKULATION, GRENZÜBERSCHREITUNG UND REGULIERUNG**

Moderation: Malte Hagener

Zwischen Filmpiraterie und Aneignung: Der Einfluss alternativer Distribution auf das Weltkino

FLORIAN KRAUTKRÄMER (Braunschweig)

Filmfestivals innerhalb des »Kreativen Europa«: Regulierungsmechanismen auf dem Filmfestival-Circuit

SKADI LOIST (Hamburg)

Streaming, Day-and-Date-Release und Kinobesuch: Die Filmwertungskette aus Rezipientenperspektive

ELIZABETH PROMMER (Rostock)4.5 Panel | *Raum 00/0070***DIE GRENZE ALS RECHTSMEDIUM**

Moderation: Heinz-B. Heller

Filmische Inszenierungen der Grenze – Bilderwanderung und Ikonoklasmas

KATHARINA KLUNG (Zürich)

Das Kino als Ort von Grenzüberschreitungen? Aki Kaurismäkis Spielfilm LE HAVRE

ANDREA GRUNERT (Bochum)

Fluide Grenzen – Flüsse, Küsten und Häfen als narrative und rechtliche Grenzphänomene im kosmopolitischen Kino

MATTHIAS CHRISTEN / KATHRIN ROTHMUND (Bayreuth)

Medientechnologien des Grenzschatzes

HEDWIG WAGNER (Weimar)4.6 Panel | *Raum +1/0010***VORGÄNGE DES RECHTS. URTEILE, TAFELN, STILE, STICHE**

Moderation: Kathrin Peters

Rechtsmontagen 1929/1930

FABIAN STEINHAUER (Weimar)

Litis Abusus, oder: Der Wahnsinn des Rechts

RUPERT GADERER (Bochum)

Border-Line: Zur Gespaltenheit des modernen Richteramt

STEFANIE GÜNTHER (Frankfurt)

Prozessualität des Rechts. Zum Akt des Urteilens vor und im Bild

CLAUDIA BLÜMLE (Berlin)

16:30 – 17:00 Uhr

*Kaffeepause*17:00 – 18:00 Uhr | *Raum 00/0030*

KEYNOTE II | Moderation: Yvonne Zimmermann

MEHR RECHT ALS RECHT! MEDIENGESCHICHTE IM COPYRIGHTARCHIV**MONIKA DOMMANN** (Zürich)ab 18:30 Uhr | *Raum 00/0030***PREISVERLEIHUNG***Best Publication Award Gender und Medien der AG Gender Studies und Medienwissenschaft & Karsten-Witte-Preis der AG Filmwissenschaft***GFM-MITGLIEDERVERSAMMLUNG**ab 20:30 Uhr | *Nachtsalon***PARTY** | inkl. DJ-Set der Gruppe *Gesetzeskraft: Flava Wunsch, esch(angefragt) sowie Drehli Robniks Themenmusikprogramm »Recht auf Platte«*

SAMSTAG | 04.10.2014

10:00 – 12:00 Uhr

5.1 Panel | *Raum +1/0120***NETZWERKE ÜBERWACHEN**

Moderation: Sebastian Gießmann

Daten: Ressourcen, Personen, Spuren

DIETMAR KAMMERER (Marburg)

Netze vor den Netzen

CHRISTOPH ENGEMANN (Lüneburg)

Daten schürfen

IRINA KALDRACK (Lüneburg)

Netz und Netzwerk. Überlegungen zur Governemediaalität der Gegenwart

SAMUEL SIEBER (Zürich)5.2 Panel | *Raum +1/0010***COURTROOM DRAMA. FILM/FERNSEHEN UND GERICHT**

Moderation: tba.

Film als Mittel der moralisch-künstlerischen Beweisführung – Thomas Harlans WUNDKANAL

JESKO JOCKENHÖVEL (Potsdam)

Der Mediator im Spiegel von Recht und Medien: Mediationsgesetz und Courtroom Drama

JOHANNA BERGANN (Weimar)

Gerichtssäle, Politbüros, Hörsäle und Lehrzimmer – Verhältnisse des juristischen Falls

MANUELA KLAUT (Lüneburg)5.3 Panel | *Raum 00/0020***... AND JUSTICE FOR ALL! DIE AUSHANDLUNG VON RECHT UND DIE INSZENIERUNG VON RECHTSKULISSEN IN POPULÄREN MEDIENKULTUREN**

Moderation: Sven Stollfuß

Big Data & Legal Informatics. Digitale Medienumbrüche der Rechtswissenschaft

RAMÓN REICHERT (Wien)

Breaking The Law. Die Performativität von Recht und Unrecht in den US-amerikanischen TV-Serien DEXTER und BREAKING BAD

MARCUS S. KLEINER (Stuttgart)

Das Dogma der Mit/Verantwortung. Filmzensur unter medienethischer Perspektive

MARCUS STIGLEGGGER (Mainz)

Phonograph, Grammophon und Sprechapparate. Der Kampf um die Tonkonserve zwischen Tiefschrift und Seitenschrift

THOMAS WILKE (Tübingen)5.4 Panel *Raum +1/0040***ÜBER FREIES HÖREN – DISKURSE MEDIALER KONTROLLE DES AKUSTISCHEN**

Moderation: Stephan Packard

Die Allmende draußen und überall: Exteriorität und Ubiquität in Diskursen immateriellen Güterrechts

STEPHAN PACKARD (Freiburg)

Eine Frage von Aura und Kontext. Über die urheberrechtliche Reaktion auf digitales Komponieren mit fremdreferenziellem Material am Beispiel des Mashup

FRÉDÉRIC DÖHL (Berlin)

Zensur und Fiktion – Entlarvungsdiskurse in TANGOS, L'EXIL DE GARDEL von Pino Solanas

ROLF KAILUWEIT (Freiburg)

»The Wireless Man« – Funk und Radio als Medien des Liberalismus in den USA

MARTIN DOLL (Luxemburg)5.5 Workshop | *Raum 00/0080***VISUAL SCHOLARSHIP: KANN DIE MEDIENWISSENSCHAFT IN VISUELLER FORM BETRIEBEN WERDEN?**

Moderation: Malte Hagener

ROBIN CURTIS (Düsseldorf)**VOLKER PANTENBURG** (Weimar)**BRIGITTA WAGNER** (Berlin)5.6 Arbeitstreffen | *Raum +2/0110***AG GAMES**5.7 Arbeitstreffen | *Raum +2/0100***AG MEDIENPHILOSOPHIE**5.8 Arbeitstreffen | *Raum +2/0090***AG COMICFORSCHUNG**

12:00 – 12:30 Uhr

Kaffeepause

12:30 – 14:00 Uhr

6.1 Panel | *Raum 00/0020***INTERNET/MACHT/ BEGEHREN/ÜBERWACHUNG**

Moderation: Alexandra Schneider

Das umgekehrte Panoptikon: Norm und Exzess in digitalen Dispositiven

LISA ÄKERVALL (Weimar)

Was schützt Datenschutz eigentlich? Digitale Identitäten und Post Privacy als Effekte des Überwachungsdiskurses

THOMAS CHRISTIAN BÄCHLE (Bonn)

Ausstellen. Wenn das Recht fragt, was Internetpornographie mit Internet zu tun hat

JAN DISTELMEYER (Potsdam)6.2 Panel: *Raum +2/0090***VERTRETER DER GRÜNDUNG: POLITISCH WIE FILMISCH**

Moderation: Daniel Eschkötter

Vor und nach dem Vorgesetzten: Anpassung, Aussetzung und Anmaßung von Recht(en) in Filmkonzepten bei Deleuze, Badiou, Rancière und Spielberg

DREHLI ROBNIK (Wien)

Washingtons Zähne

ULRICH MEURER (Wien)

Anfangen in Vertretung. Oder: Der Morgen danach

KARIN HARRASSER (Linz)6.3 Panel | *Raum 00/0080***DER VIDEOBEWEIS ZWISCHEN EVIDENZ UND EXEGESE**

Moderation: Lars Nowak

Cops, Crime and Videotapes – Das Video in juristischen Beweisketten fiktionaler TV-Serien

STEPHANIE BONIBERGER/ ELKE MÖLLER/ NICOLE WIEDENMANN (Erlangen)

Die »Haltung im Sekundärbruchteil des Ausschreitens« – Videobeweise im Sport

ALEXANDER KREISCHE (Erlangen)

Augenzeugenvideos versus Überwachungsvideos – Dokumentation und Deutung der Katastrophe auf der LoveParade 2010

KAY KIRCHMANN / ANNA ZEITLER (Erlangen)6.4 Panel | *Raum +1/0010***COMICS UND RECHT**

Moderation: Véronique Sina

Ästhetik der Selbstjustiz. Bruch von Comickonventionen als Reflektion von Rechtsdiskursen

HANS-JOACHIM BACKE (Bochum)

Author's Rights vs. Auteur's Duties – Probleme der Autorenpolitik im US-Comic-Mainstream

ANDREAS RAUSCHER (Mainz)

Verwendung fremder Bilder und Texte im Comic zwischen Aneignung und Urheberrechtsverletzung

JAKOB F. DITTMAR (Malmö)6.5 Panel | *Raum +2/0110***ORANGE IS THE NEW BLACK – GENDER_MEDIEN_RECHT HINTER GITTERN**

Moderation: Julia Bee

Gender_Serie_Recht

STEFAN SULZENBACHER (Wien)

Repräsentative Normen zur Reproduktion von Geschlechterbildern in der Darstellung von einsperrenden Institutionen

BARBARA WILDING (Wien)

»Just Please Keep Your Penis« – Revisiting Agnes in ORANGE IS THE NEW BLACK

BENEDIKT BAUMGARTNER (Wien)6.6 Arbeitstreffen | *Raum +1/0120***AG DATEN UND NETZWERKE**6.7 Arbeitstreffen | *Raum +2/0100***AG MEDIENKULTUR UND BILDUNG**6.8 Arbeitstreffen | *Raum +1/0030***AG GENRE STUDIES**6.9 Arbeitstreffen | *Raum +1/0040***AG AUDITIVE KULTUR UND SOUND STUDIES**

RAHMENPROGRAMM

Ausstellung | *Raum +1/0050 & Foyer Ebene 1***DÜRFEN DIE DAS!?** | Eine studentische Ausstellung zu Verhältnissen von Medien und RechtAusstellung | *Raum +1/0060***GAME OVER!? ZUR INDIZIERUNG UND ZENSUR VON VIDEOSPIELEN** | Eine Ausstellung des Game Studies Kolloquiums